



Richtlinien für den Erwerb und die Verlängerung der Jugendleitercard (=Juleica) bei der NaturFreundeJugend Deutschlands, Landesverband Bayern

2. JugendleiterInnencard

Die JugendleiterInnencard (= Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit. Der Erhalt der Juleica ist an definierte Qualitätsstandards für die Ausbildung zum/r JugendleiterIn gebunden. Diese gewährleisten, dass die InhaberInnen verantwortlich in der Kinder- und Jugendarbeit tätig werden können.

2.1. Zweck der JugendleiterInnencard:

- Legitimation gegenüber den Erziehungsberechtigten der minderjährigen TeilnehmerInnen
- Legitimation gegenüber Politik, Gesellschaft sowie staatlichen und nichtstaatlichen Stellen, z.B. Behörden, Krankenhäusern, Informations- und Beratungsstellen, Polizei.
- Nachweis der Berechtigung für die Inanspruchnahme der vorgesehenen Rechte und Vergünstigungen je nach kommunaler Regelung.

2.2. Allgemeine Informationen für den Erwerb der JugendleiterInnencard

- die Juleica ist für ehrenamtliche JugendleiterInnen in der Jugendarbeit bestimmt.
- der/die InhaberIn der Juleica muss eine praktische und theoretische Qualifizierung für die Aufgabe als JugendleiterIn erhalten haben.
- der/die JugendleiterIn muss für die NaturFreundeJugend nach § 75 SGB VIII (= anerkannter Träger der freien Jugendhilfe) tätig sein.
- Die Tätigkeit muss kontinuierlich über einen längeren Zeitraum erfolgen.
- Der/die InhaberIn der Juleica muss in der Lage sein, verantwortlich Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen zu gestalten.

2.3. Voraussetzungen für den Ersterwerb der JugendleiterInnencard

- Nachweis über die Teilnahme an einem BasisgruppenleiterInnen-Seminar und an weiteren Fortbildungsmöglichkeiten nach Juleica-Standard mit einem Umfang von insgesamt mindestens 36 Zeitstunden, der nicht mehr als drei Jahre zurückliegt.
- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfekurs mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten, der nicht mehr als drei Jahre zurückliegt.
- Der/die InhaberIn der Juleica muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Im Einzelnen werden folgende Inhalte verbindlich behandelt:

- Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen, von Mädchen und Jungen.
- Grundkenntnisse über die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

- Vermittlung von Leitungskompetenzen/Gruppenpädagogik in Theorie und Praxis.
- Methodenkompetenz.
- Planung und Durchführung von Aktivitäten anhand von praktischen Beispielen (z.B. Jugendbildungsmaßnahme, Gruppenstunde, usw.).
- Strukturen der Jugendarbeit (Demokratischer Aufbau, Mitbestimmung, Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit).
- Wertorientierung, Leitbild und Geschichte der NaturFreunde(Jugend).
- Rechts- und Versicherungsfragen.
- Prävention sexualisierter Gewalt.
- Geschlechtsbewusste Mädchen- und Jungenarbeit.

Als Querschnittsthemen fließen Gender Mainstreaming (= Gleichberechtigung von Männer und Frauen) und interkulturelle Kompetenzen bei allen Inhalten ein.

Eine berufliche Ausbildung (bspw. Zwischenprüfung/Vordiplom bei ErzieherIn, SozialpädagogIn, PädagogIn, Kinder- und HeilerziehungspflegerIn), die den geforderten Qualitätsstandards entspricht, kann anerkannt werden. Es wird im Einzelfall entschieden.

Jugendleitercards, die von anderen Verbänden beantragt wurden, werden akzeptiert, wenn eine Fortbildung zur Geschichte und Struktur der NaturFreunde nachgewiesen werden kann.

Die Juleica wird für die Dauer von drei Jahren ausgestellt.

2.4. Voraussetzungen für die Verlängerung der JugendleiterInencard:

- Nachweis über die Teilnahme an GruppenleiterInnen-Seminaren nach Juleica-Standards mit einem Umfang von mindestens 15 Zeitstunden, der nicht mehr als drei Jahre zurückliegt.
- Nachweis über Kenntnisse in Erster Hilfe mit 8 Unterrichtseinheiten (Empfehlung: Erste-Hilfekurs mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten), der nicht mehr als drei Jahre zurückliegt.

Wenn die Juleica länger als ein Jahr abgelaufen ist, dann ist ein Neuerwerb nötig.

3. Aus- und Fortbildungsveranstaltungen nach Juleica-Standard:

Als solche gelten bei der NaturFreundeJugend Deutschlands, LV Bayern:

- Juleica-Fit-Stunden (ca. vier Zeitstunden) im Rahmen der Projektgruppentreffen.
- GruppenleiterInnen - Seminare mit ca. 20,00 Zeitstunden für ein Wochenende.
- Veranstaltungsvor- und -nachbereitungen sowie Schwerpunkte werden als Praxis-transfer für den Gruppenalltag mit pauschal zwei Zeitstunden angerechnet.
- Die Aus- und Fortbildungen werden von Personen geleitet, die eine berufliche pädagogische Qualifikation und/oder fundierte Erfahrungen in Jugendarbeit und Kursleitung haben.

Wir empfehlen die Übernahme auf Bezirks- und Ortsgruppenebene der NaturFreunde-Jugend Deutschlands, Landesverband Bayern.